

PRESSEINFORMATION



Haltern am See, 10. März 2020

An die örtlichen Redaktionen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
wir bitten Sie, folgenden Text zu veröffentlichen:

Städte agieren gemeinsam gegen Schwarzarbeit

Einstimmig votierten die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses dafür, weiterhin gemeinsam mit anderen Städten im Kreis Recklinghausen die Schwarzarbeit zu bekämpfen. Deshalb wird auch künftig die Stadt Recklinghausen für Haltern am See diesen Part übernehmen. Der Schwerpunkt der interkommunalen Zusammenarbeit liegt darin, bislang illegal agierende Betriebe in die Legalität zu führen.

Das bedeutet, dass die sozialschädlichen Auswirkungen von Schwarzarbeit - dazu zählen Verluste von Steuern und Sozialabgaben, ebenso die Bedrohung legal wirtschaftender Betriebe durch illegale Wettbewerbsvorteile – bekämpft werden sollen.